


Lehrplan der Juristen-Fakultät zu Rostock (Rostock, den 5. Juli 1897)

Rostock: Adler, 1897

<http://purl.uni-rostock.de/rosdok/ppn805305882>

Druck Freier  Zugang



Lehrplan

der

Juristen-Fakultät

zu

Rostock.



Rostock.

Universitäts-Buchdruckerei von Adler's Erben.

1897.

Mit dem Wintersemester 1897/1898 werden die Vorlesungen

der römischen Rechtsgeschichte,
der Institutionen des römischen Rechts,
der Pandekten,
der deutschen Rechtsgeschichte und
des deutschen Privatrechts

in ihrer bisherigen Gestalt fortfallen. An ihre Stelle treten die Vorlesungen über:

- 1) römische Rechtsgeschichte und System des römischen Privatrechts,
- 2) deutsche Rechtsgeschichte und Grundzüge des deutschen Privatrechts und
- 3) deutsches bürgerliches Recht (bürgerliches Gesetzbuch nebst reichs- und landesrechtl. Ergänzungen).

Auf Grund dieser Aenderungen empfiehlt die Fakultät den Kommilitonen die folgende Ordnung des Rechtsstudiums.

I. Vorlesungen.

Im I. und II. Semester:

Einführung in die Rechtswissenschaft (Rechtsencyclopädie).

Röm. Rechtsgeschichte und System des römischen Privatrechts.

Deutsche Rechtsgeschichte und Grundzüge des deutschen Privatrechts.

Im II., III. und IV. Semester:

Deutsches bürgerliches Recht.

Vom III. Semester ab:

Handels-, Wechsel- und Seerecht.

Strafrecht.

Staatsrecht.

Kirchenrecht.

Völkerrecht.

Vom V. Semester ab:

Civilprozess.

Strafprozess.

Konkursrecht.

Particuläres Privatrecht Mecklenburgs.

Mecklenburgisches Staatsrecht

II. Uebungen und Conversatorien.

Eine rege Betheiligung an den exegetischen und practischen Uebungen und Conversatorien wird den Studirenden auch für die Zukunft dringend empfohlen.

Anfängerübungen etc. können gleichzeitig mit der betreffenden Vorlesung besucht werden; die sonstigen Uebungen etc. sind zweckmässig nach der entsprechenden Vorlesung zu hören.

Den Kommilitonen, die ihre Studien unter der alten Studienordnung begonnen haben, wird empfohlen zur Ergänzung die Vorlesungen über das deutsche bürgerliche Recht zu hören.

Rostock, den 5. Juli 1897.

Die Juristen-Fakultät.

II. Ebnungen und Converterstollen.

Eine gute Beschäftigung an dem 22-jährigen und
zwischen Ebnungen und Converterstollen wird den
auch für die Zukunft dringend empfohlen.
Anfangsübungen etc. können gleichzeitig mit den
bestehenden Vorlesungen besucht werden, die sonstigen
Ebnungen etc. sind zweckmäßig nach der entsprechenden
Vorlesung zu hören.

Die Zusammenkünfte, die im Winter unter der alten
Stadtbibliothek begonnen haben, wird empfohlen zur Er-
klärung der Vorlesungen über das deutsche bürgerliche
Recht zu hören.

Rostock, den 2. Jan. 1887.

Die juristischen Fakultäten.

Im I. H. Semester:

- Rechtsgeschichte
- Philosophie
- Logik
- Psychologie
- Physik
- Mathematik
- Chemie
- Botanik
- Zoologie

Im II. H. Semester:

- Deutsches Recht
- Historische Einleitung
- Handelsgesetz
- Handelsgewerbe
- Handelsrecht
- Bankrecht
- Wirtschaftsrecht
- Verwaltungsrecht
- Völkerrecht

Im III. Semester:

- Civilprozess
- Strafprozess
- Konkurs
- Arbeitsrecht
- Landwirtsch. Recht
- Medizin

Lehrplan

der

Juristen-Fakultät



Rostock.

Universitäts-Buchdruckerei von Adler's Erben.

1897.